

Vorvertragliche Information für außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge und für Fernabsatzverträge zum Sparkonto SpardaMultiPlan

Stand: (Monat/Jahr)

Diese Information gilt bis auf weiteres und steht nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

Übersicht

- I. Allgemeine Informationen
- II. Informationen zum SpardaMultiPlan
- III. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrags

I. Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Bank
 Sparda-Bank Baden-Württemberg eG
 Am Hauptbahnhof 3
 70173 Stuttgart

Zentrale
 Sparda-Bank Baden-Württemberg eG
 Am Hauptbahnhof 3
 70173 Stuttgart

Zuständige Filiale

Telefon
 0711/2006-3801

Telefax
 0711/2006-3805

Telefon

Telefax

E-Mail
 kontakt@sparda-bw.de

E-Mail

Name und Anschrift des für die Bank handelnden Vermittlers/Dienstleisters

Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank

Vorstand
 Martin Hettich (Vorsitzender)
 Bernd Klink
 Joachim Haas
 Martin Buch

Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art und von damit zusammenhängenden Geschäften.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Die für die Zulassung von Kreditinstituten zuständige Aufsichtsbehörde ist die Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt a. M., Deutschland (Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main, Deutschland); die für die Zulassung des Pfandbriefgeschäfts und für den Schutz der kollektiven Verbraucherinteressen zuständige Aufsichtsbehörde ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn bzw. Marie-Curie-Str 24 – 28, 60439 Frankfurt.

Eintragung (der Hauptniederlassung) im Genossenschaftsregister

Amtsgericht
 Amtsgericht Stuttgart, Gen.-Register-Nr.: 236

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE 147794539

Vertragsprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrags ist deutsch.

Rechtsordnung/Gerichtsstand

Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Außergerichtliche Streitschlichtung

Bei Beschwerden wenden Sie sich bitte an Ihren Betreuer/Ihre Betreuerin.
 Die Bank wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Name des Betreuers und Filial-/Niederlassungsadresse

Sparda-Bank Baden-Württemberg eG
 Zentrale Beschwerdestelle Betrieb
 Am Hauptbahnhof 3
 70173 Stuttgart

Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4., 10785 Berlin, Fax: 030 2021-1908, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensterechts) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist der BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen (Näheres vgl. Nr. 20 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen).

II. Informationen zum SpardaMultiPlan

Wesentliche Leistungsmerkmale

Bei dem SpardaMultiPlan handelt es sich um einen Ratensparvertrag mit variabler Verzinsung. Grundlage für den SpardaMultiPlan ist ein Sparkonto mit 3-monatiger Kündigungsfrist. Der Kunde spart durch regelmäßige Einzahlungen über einen festgelegten Zeitraum ein Guthaben an, über das er bei Ablauf der Ansparphase frei verfügen kann. Die monatliche Mindestrate beträgt 50,- EUR. Die monatliche Rate kann während der Vertragslaufzeit beliebig erhöht, bis auf die genannte Mindestrate reduziert, unterbrochen oder eingestellt werden. Die Anlagedauer beträgt mindestens 4 und maximal 14 Jahre.

Die Bank wird diesen Vertragszinssatz veränderten Marktverhältnissen anpassen und orientiert sich dabei an der Veränderung des nachfolgend dargestellten Referenzzinssatzes.

Der Referenzzinssatz setzt sich aus folgenden gewichteten Referenzgrößen zusammen und wird auf die zweite Stelle nach dem Komma abgerundet:

- SpardaMultiPlan 8 Jahre und länger
Zu 30 % des gleitenden Durchschnittszins für 3-Monatsgeld (Geldmarktsätze Fibor/ab 01/99 Euribor)
Zu 10 % des gleitenden Durchschnittszins für 5-Jahresgeld (Renditestrukturen der entspr. Bundeswertpapiere)
Zu 60 % des gleitenden Durchschnittszins für 10-Jahresgeld (Renditestrukturen der entspr. Bundeswertpapiere)
- SpardaMultiPlan 4 bis unter 8 Jahre
Zu 40 % des gleitenden Durchschnittszins für 3-Monatsgeld (Geldmarktsätze Fibor/ab 01/99 Euribor)
Zu 40 % des gleitenden Durchschnittszins für 5-Jahresgeld (Renditestrukturen der entspr. Bundeswertpapiere)
Zu 20 % des gleitenden Durchschnittszins für 10-Jahresgeld (Renditestrukturen der entspr. Bundeswertpapiere)

Unsere Berechnung der gleitenden Durchschnittssätze basiert auf der von der Deutschen Bundesbank für die jeweils maßgeblichen Zinssätze veröffentlichten Zeitreihenstatistiken.

Die Entwicklung des Referenzzinssatzes wird die Bank jeweils am 7. Arbeitstag der Monate Januar und Juli per vorangegangenen Monatsultimo neu ermitteln und den Vertragszins wie folgt anpassen:

Hat sich der Referenzzinssatz gegenüber seinem maßgeblichen Wert bei Vertragsabschluss bzw. der letzten Zinsanpassung verändert, sinkt oder steigt der Vertragszinssatz um ebenso viele Prozentpunkte mit Wirkung zum Ermittlungstag.

Der jeweils gültige Referenzzinssatz wird im Preisverzeichnis bzw. Zinstableau bekannt gegeben.

Preise

Die aktuellen Preise ergeben sich aus dem Preisverzeichnis. Dieses kann in den Geschäftsräumen der Bank eingesehen werden.

Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Die Zinserträge unterliegen der Einkommensteuer. Sie sind steuerlich in dem Kalenderjahr zu erfassen, in dem sie dem steuerpflichtigen Kunden zugeflossen sind.

Zusätzliche Kommunikationskosten

- entfällt -

Leistungsvorbehalt

- entfällt -

Einhaltung und Erfüllung des Vertrags

Die Zinszahlungen erfolgen zum 31.12. jeden Jahres und werden dem SpardaMultiPlan gutgeschrieben. Über die Zinsen kann der Sparer innerhalb der ersten beiden Monate eines jeden Jahres verfügen. Danach werden die Zinsen wie das Sparguthaben behandelt.

Vertragliche Kündigungsregeln

Der Vertrag ist nicht kündbar. Über das Gesamtguthaben kann unter Einhaltung einer 3-monatigen Kündigungsfrist nach Ablauf der Vertragslaufzeit frei verfügt werden. Erfolgt zum Ende der Vertragslaufzeit keine Kündigung, wird das Sparguthaben als Sparkonto mit 3-monatiger Kündigungsfrist fortgesetzt.

Mindestlaufzeit des Vertrags

Die Mindestlaufzeit beträgt vier Jahre.

Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** der Bank beschrieben. Daneben gelten die **Sonderbedingungen für den Sparverkehr** und die **Sonderbedingungen SpardaMultiPlan**, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** enthalten.

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung und können wie folgt beauskunftet werden:

Per Internet: www.sparda-bw.de, per Telefon 0711/2006-3802, in den Filialen der Sparda-Bank Baden-Württemberg eG. Gerne senden wir Ihnen diese auch kostenfrei zu.

III. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrags

Information zum Zustandekommen des Vertrags im Fernabsatz

Kundenstamm-Vertragsverfahren

Der Vertrag ist zustande gekommen, wenn der Kunde auf das seitens der Bank erklärte Angebot (z. B. per Telefon oder per Online-Banking) die Annahme dieses Angebots erklärt bzw. die Bank das von dem Kunden erklärte Angebot angenommen hat. Durch die im Nachgang vorgenommene Übersendung der Vertragsunterlagen wird der abgeschlossene Vertrag lediglich bestätigt.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angaben von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt.

Der Widerruf ist zu richten an:

Name, Firma und ladungsfähige Anschrift des Kreditinstituts

Sparda-Bank Baden-Württemberg eG
Am Hauptbahnhof 3
70173 Stuttgart

Faxnummer
0711/2006-3805

E-Mail-Adresse/Internet-Adresse
kontakt@sparda-bw.de / www.sparda-bw.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung.